

Präsident Abbas fordert von den VN eine internationale Untersuchungskommission

Präsident Mahmoud Abbas übergab am Sonntag dem UN-Sonderkoordinator für den Nahost-Frieden einen Brief an UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon, indem er die israelischen Verbrechen gegen die palästinensische Bevölkerung scharf kritisierte und zur Einsetzung einer internationalen Untersuchungskommission mit Blick auf die Aufklärung der Ermordung des Jugendlichen Mohammed Abu Khdair aufrief.



- Inoffizielle Übersetzung –

Seine Exzellenz Herrn Ban Ki-Moon

Generalsekretär der UN

New York

Betreff: Terroranschläge gegen palästinensische Zivilisten, vor allem die Tötung des 16-jährigen Mohammed Abu Khudair

Exzellenz,

am 2. Juli wurde der 16-jährige Mohammed Abu Khudair aus der Nähe von seiner Wohnung, in Ost-Jerusalems Viertel Shuafat entführt. Seine verbrannte Leiche wurde später in einem Wald in Jerusalem gefunden. Erste Untersuchungen zur Todesursache ergaben, dass er, nachdem er eine Kopfwunde durch schwere Schläge erlitten hatte, bei lebendigem Leib verbrannt wurde. Diese Tat ist das Verbrechen von israelischen Extremisten als Racheakt auf den Mord der drei israelischen Jugendlichen.

Die tragische Ermordung von Muhammad kommt inmitten einer Welle der Hetze- und Hassappelle, Aufrufe zu Racheaktionen gegen Palästinenser, darunter auch von Ministern der israelischen Regierung und israelischen Soldaten. Es ist von Bedeutung, dass die offiziellen israelischen Streitkräfte in den letzten zwei Wochen allein 16 Palästinenser, einschließlich Männer, Frauen und Kinder getötet haben. Der Höhepunkt wurde durch die Angriffe von „Price-Tag“ („Preisschild“) erreicht, die von israelischen extremistischen Siedlern gegen palästinensische Zivilisten in der Westbank, einschließlich Ost-Jerusalem, in den letzten Jahren verübt wurden.

Trotz der Tatsache, dass diese entfesselten Angriffe gegen palästinensische Zivilisten klar als Terroranschläge benannt werden müssen, werden diese nur in seltenen Fällen durch die israelische Justizbehörde untersucht. Israel lehnt es ab, diese Siedlerbewegung als in seiner Natur terroristische Bewegung zu definieren. Allzu oft werden die Täter dieser terroristischen Handlungen nicht zur Rechenschaft gezogen. Unter den wenigen Verurteilten haben wiederum nur wenige die gesamte Haftstrafe verbüßt, weil sie durch intensiven Druck von vielen Mitgliedern der Knesset, dem israelischen Parlament, und anderen wieder frei kamen.

Die Erfahrung der letzten Jahrzehnte unter israelischer Besatzung zeigen sehr deutlich, dass Gerechtigkeit und Rechenschaftspflicht nicht durch israelische Maßnahmen erreicht werden können solange Israel weiterhin mit dem Rücken zur Rechtsstaatlichkeit steht und durch die groben und systematischen Verletzungen der Menschenrechte und des Völkerrechts eine Kultur der Straflosigkeit fördert.

Mit Blick auf diese großen und systematischen Verstöße gegen die Menschenrechte und das internationale humanitäre Völkerrecht ist die internationale Gemeinschaft gefordert eine schnelle unabhängige internationale Untersuchung zu bilden. Diese Untersuchung der Ermordung von Mohammed Abu Khudair wird sicherstellen, dass die Täter dieses abscheulichen Verbrechens sich vor Gericht verantworten müssen.

Zudem müssen ihre Ziele, ihre gut dokumentierten Gewalttaten gegen die Zivilbevölkerung, und die anderen Organisationen, die mit der „Price-Tag“ („Preisschild“) verwickelt sind, als terroristische Organisationen behandelt werden. Jedes Mitglied, das an Terrorakten beteiligt ist, egal ob es in Israel oder unter den israelischen Siedlern im besetzten Palästina lebt, muss, wo auch immer es sich befindet, vor Gericht gestellt und bestraft werden.

Ich fordere Sie, Herr Generalsekretär, dringend auf, alle möglichen Anstrengungen zu unternehmen, eine unabhängige und internationale Untersuchung bzgl. des Todes von Mohammed Abu Khudair zu bilden. Die Organisation und die Bewegung „Price-Tag“ („Preisschild“) muss auf die Terrorliste gesetzt und verboten werden sowie international verfolgt und von den Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen als terroristische Organisation behandelt werden.

Mahmoud Abbas

Präsident des Staates Palästina

Vorsitzender des Exekutivkomitees der PLO